



## Intuitiver Bedienkomfort im neuen Volvo XC90: Touchscreen ermöglicht beste Übersichtlichkeit

Intuitiver Bedienkomfort im neuen Volvo XC90: Touchscreen ermöglicht beste Übersichtlichkeit

Kachelförmige Menüpunkte stellen Schlüsselfunktionen dar

Wichtige Informationen mit Head-up-Display immer im Blick

Ausgewählte Apps bereits im Infotainment-System integriert

Ein Touchscreen im Hochformat und sieben Knöpfe auf der Mittelkonsole - der kommende Volvo XC90 definiert automobilen Bedienkomfort vollkommen neu. Das Flaggschiff des schwedischen Premium-Herstellers verzichtet im Innenraum nahezu vollständig auf Schalter und Drehregler. Der Fahrer steuert alle wichtigen Funktionen über einen Touchscreen in der Mittelkonsole, der wie ein Tablet funktioniert, oder über ein Multifunktionslenkrad. Ein Head-up-Display versorgt ihn sicher mit den wichtigsten Informationen. Der neue Volvo XC90 feiert auf dem Pariser Automobilsalon im Oktober seine Weltpremiere und kommt Anfang 2015 auf den Markt.

Das klassische Bediensystem in Premium-Fahrzeugen besteht oft aus 30 oder mehr Knöpfen auf dem Armaturenbrett, was die Übersichtlichkeit beeinträchtigt und den Fahrer ablenkt. Anders im neuen Volvo XC90: Das Sensus Infotainment-System umfasst einen modernen Touchscreen sowie neueste Software, die eine intuitive Bedienung erlaubt. Der Fahrer weiß auf Anhieb, wo sich welche Steuerelemente befinden und wie diese einzusetzen sind.

"Die Designer und Entwickler haben auf ein ruhiges Zusammenspiel geachtet, das kaum ablenkt. Das Bediensystem ist darauf ausgelegt, dass der Fahrer weitgehend seine Augen auf der Straße und seine Hände am Lenkrad lassen kann", erläutert Thomas Ingenlath, Senior Vice President Design der Volvo Car Group.

Dank der intuitiven Gestaltung vereinfacht das aktuell modernste Infotainment-System auf dem Markt nicht nur die Bedienung, sondern erhöht zugleich die Sicherheit: Volvo Fahrer können ihre Augen bei der Steuerung des Systems auf der Straße lassen. Das System nutzt den Platz noch effizienter aus und bietet zudem zahlreiche weitere Funktionen wie cloudbasierte Apps für Musik-Streaming und andere Dienste wie "Park & Pay", das den Bezahlvorgang im Parkhaus übernimmt. Auch Apple iOS Geräte lassen sich einbinden und über den Touchscreen nutzen.

"Durch die zunehmende Vernetzung von Fahrzeugen können Insassen immer mehr Funktionen und Entertainment-Dienste nutzen. Umso wichtiger ist es, dass die Bediensysteme mit diesem Fortschritt mithalten. Die zusätzlichen Funktionen dürfen die Sicherheit nicht beeinträchtigen und müssen während des Fahrens leicht verständlich und bedienbar sein", erklärt Dr. Thomas M. Müller, Vice President Electrics/Electronics & E-Propulsion Engineering bei Volvo.

Wie arbeitet das neue Bediensystem?

Der Touchscreen, der wie ein Tablet funktioniert, ersetzt die verschiedenen Knöpfe, Regler und Bedienelemente in der Mittelkonsole. Eine adaptive digitale Instrumentenanzeige hinter dem Lenkrad informiert den Fahrer, während die wichtigsten Informationen über das Head-up-Display direkt in sein natürliches Sichtfeld auf die Windschutzscheibe projiziert werden. Ein Multifunktionslenkrad sowie eine hochmoderne Sprachsteuerung garantieren zusätzlichen Komfort und höchste Sicherheit.

"Die Bedienung des Touchscreens ist so logisch, dass sie blitzschnell verinnerlicht werden kann", erklärt Dr. Peter Mertens, Senior Vice President Research & Development bei Volvo. "Informationen, Navigation und Medien befinden sich in der oberen Hälfte und sind leicht einsehbar. Telefon, Apps und Klimaanlage sind darunter angeordnet, aber ebenso komfortabel zu erreichen. Die Grundlage hierfür legen umfangreiche Anwenderforschung und neueste Technik."

Der Bildschirm unterteilt sich in flexible "Kacheln", die jeweils eine Schlüsselfunktion darstellen: Die Navigation befindet sich ganz oben, Medien und Telefon folgen darunter und die Klimaanlage bildet das Fundament. Bei Berührung vergrößert sich die jeweilige Kachel, die anderen schrumpfen, sind jedoch weiterhin sichtbar und aktivierbar. Der Nutzer muss dadurch nicht in das Hauptmenü zurückkehren, um die Funktionen zu wechseln - komfortabler geht es kaum.

Die adaptive digitale Instrumentenanzeige und das Head-up-Display stellen sicher, dass der Fahrer stets mit den wichtigsten Informationen versorgt wird", ergänzt Ingenlath.

Jederzeit voll vernetzt

Mit dem neuen Volvo XC90 sind Kunden stets voll vernetzt, was einer cloudbasierten Lösung von Ericsson und dem Navigationsdienst von HERE zu verdanken ist, dessen Kartenmaterial sich regelmäßig aktualisieren lässt.

Über das Infotainment-System Sensus erhält der Fahrer außerdem Zugriff auf zahlreiche Apps. Diese cloudbasierten Dienste, die sich je nach Markt unterscheiden, umfassen unter anderem Internet-Radiosender, Musik-Streaming-Dienste, Navigation sowie die Suche nach Parkplätzen, für die die Parkgebühr auch gleich automatisch beglichen wird.

Der Volvo XC90 informiert den Fahrer außerdem über die nächste, fällige Inspektion und vereinbart auch gleich einen Termin beim lokalen Volvo Partner. Die Connected Service Booking App ist der erste Schritt zu einer vollständigen Integration des Händlernetzes in das Bediensystem", sagt Dr. Thomas Müller.

Nahtlose Smartphone-Integration

Als erstes Volvo Modell verfügt der neue Volvo XC90 auch über Apple CarPlay. Damit lassen sich die von iPad, iPhone und iPod bekannten Funktionen und Dienste im Auto nutzen und auf dem großen Touchscreen in der Mittelkonsole anzeigen. Nutzer werden auf Anhieb die bekannten Icons der Apple Apps beispielsweise für Telefonieren, Musik und Navigation erkennen. "Die klare und intuitive Bedienoberfläche von Apple passt perfekt zum skandinavischen Volvo Design und unserem Fokus auf nahtlose Funktionalität", sagt Designchef Ingenlath.

Kontakt

Michael Schweitzer

Manager Produktkommunikation u. elektronische Medien

Volvo Car Germany GmbH

Telefon: +49 (0) 221 9393 108

Mobil: +49 (0) 173 5 820 206

michael.schweitzer@volvocars.com

[http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\\_pintr\\_=566487](http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pintr_=566487)

### Pressekontakt

Volvo

50996 Köln

### Firmenkontakt

Volvo

50996 Köln

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage